Widerrufsbelehrung

Für Dienstleistungsverträge über Vorträge, Seminare, Workshops, Resilienztrainings und betreute Kinderkurse, bei denen ein gesetzliches Widerrufsrecht besteht.

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Lisa Schönthal, Schloßstraße 22, 07318 Saalfeld, Telefon: 0173 5725553, E-Mail: lisa.schoenthal@gmx.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Muster für den Widerruf

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück. Die Verwendung dieses Formulars ist freiwillig.

Empfängerin

Lisa Schönthal
Schloßstraße 22, 07318 Saalfeld
Telefon: 0173 5725553
E-Mail: lisa.schoenthal@gmx.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung:

Kursbezeichnung oder Vertragsnummer

_____

Bestellt am oder Vertrag geschlossen am

_____

Name des/der Verbraucher(s)

_____

Anschrift des/der Verbraucher(s)

_____

Datum: _____

Unterschrift des/der Verbraucher(s)
(nur bei Mitteilung auf Papier)

_____

(*) Unzutreffendes streichen.

Kursbeginn vor Ablauf der Widerrufsfrist

Freiwillige gesonderte Erklärung der erwachsenen Vertragspartnerin oder des erwachsenen Vertragspartners. Nur ausfüllen, wenn die Leistung vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnen soll. Die Felder sind nicht vorausgewählt.

Name: _____
Kurs: _____
Vertrag geschlossen am: _____

☐ Ich verlange ausdrücklich und stimme zu, dass Lisa Schönthal vor Ablauf der vierzehntägigen Widerrufsfrist mit der vereinbarten Dienstleistung beginnt.

☐ Mir ist bekannt, dass ich bei einem Widerruf nach dem von mir verlangten vorzeitigen Beginn für die bis zum Widerruf erbrachten Leistungen einen angemessenen anteiligen Betrag nach Maßgabe der gesetzlichen Voraussetzungen zu zahlen habe.

☐ Ich bestätige meine Kenntnis, dass mein Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung durch Lisa Schönthal erlischt, wenn die Dienstleistung aufgrund meiner ausdrücklichen Zustimmung vor Ablauf der Widerrufsfrist begonnen wurde. Der bloße Beginn oder eine einzelne Kurseinheit lässt das Widerrufsrecht für den gesamten Kurs noch nicht erlöschen.

Ort, Datum: _____

Unterschrift: _____

Hinweise für Lisa zur Verwendung

Dieser Abschnitt ist eine interne Anwendungshilfe und nicht Bestandteil der Widerrufsbelehrung. Vor Weitergabe entfernen. Belehrung und Musterformular vor Vertragsschluss bereitstellen und den Eltern mit der Vertragsbestätigung auf einem dauerhaften Datenträger, etwa als PDF per E-Mail, übermitteln. Ein vorzeitiger Beginn muss ausdrücklich gewünscht und dokumentiert werden; bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen ist die Zustimmung auf einem dauerhaften Datenträger erforderlich.

Die Vorlage setzt ein gesetzliches Widerrufsrecht voraus. Bei Freizeitdienstleistungen mit festem Termin oder Zeitraum kann § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB das Widerrufsrecht ausschließen. Ob dein konkreter Kurs darunter fällt, sollte vor Verwendung rechtlich geprüft werden. Die Vorlage betrifft keine Downloads oder aufgezeichneten Videokurse.

Bei Vertragsschluss über eine Online-Benutzeroberfläche muss gegebenenfalls zusätzlich eine elektronische Widerrufsfunktion bereitgestellt werden (§ 356a BGB). Dann ist die Belehrung um deren konkreten Ort und den gesetzlich vorgesehenen Hinweis zur elektronischen Eingangsbestätigung zu ergänzen. Diese Datei allein erfüllt die technische Pflicht nicht.

Grundlagen: EGBGB Art. 246a § 1 und Anlagen 1 und 2; BGB §§ 312g, 355, 356, 356a und 357a. Stand: 16. November 2026.